

AGENDA

Nidwalden, 14. 9.

BECKENRIED

● **Schul- und Gemeindebibliothek:** Schulweg 11, 15.00–16.30.

BUOCHS

● **Kultur-Herbst – Lesung:** mit Bernadette Calonego, Schriftstellerin, Auslandskorrespondentin in Vancouver/Kanada, aufgewachsen in Buochs, Seeplatz 10, 20.00.

DALLENWIL

● **Kinderkleider- und Sportartikelbörse, Annahme:** MZA Steini, 13.30–15.30.

ENNETMOOS



● **s'Gottfriede Franz vo Ennemoos:** Pfarrer Franz von Holzen signiert sein soeben erschienenes Buch, Schulhaus Morgästäm, 14.00–16.00.

HERGISWIL

● **Space-Budget-Party:** all inclusive, Seehotel Pilatus, Dancing Space, 20.30–2.30.

OBERDORF

● **Pilzkontrolle:** Waaghuisli beim Viehschauplatz in Wil, 18.00–19.00.

STANS

● **BIZ Berufsinformationszentrum:** Robert-Durrer-Strasse 4, 13.30–17.30.

● **Begegnungszentrum Paletti:** Kinderhort von 9.00–11.00. Pfüdi-Treff von 15.00–17.00. Für Eltern mit Kindern von 0–2 Jahren, Schmiedgasse 23, 9.00–11.00.

● **Das Kreuz der Kinder:** Kindertheaterprojekt. Freilichtaufführung im Garten; im Rahmen von echos – Glaubens-Kultur – Kooperationsprojekt Zentralschweiz, Winkelriedhaus, 20.00.

● **Höfli und Winkelriedhaus:** Museen, 14.00–17.00.

● **Kantonsbibliothek:** Engelhomstrasse 24

Dallenwil–Niederrickenbach

Blau ist die neue Hausfarbe

Schritt für Schritt zur neuen Bahn nach Niederrickenbach: Gestern wurde die neue Talstation eingeweiht, gerade rechtzeitig zum 150-Jahr-Jubiläum des Klosters.

VON KURT LIEMBD

«Hinauf in die natürlichste Energiezentrale der Schweiz», steht in grossen Lettern am Eingangportal der neuen Luftseilbahn Dallenwil–Niederrickenbach. Gemeint ist nicht eine High-Tech-Energiezentrale, sondern die Lebensenergie, die auf Maria Rickenbach getankt werden kann. Seit Jahrhunderten Ort von Stille, Inspiration und Kraft.

Blau dominiert

«Ich freue mich, dass die neue Talstation in so schönem Blau daherkommt», sagte Verwaltungsratspräsident Viktor Furrer gestern. Zufällig ist die Farbwahl nicht. «Blau ist das Symbol für die Treue», so Furrer. Blau gelte auch als Farbe des Himmels und des Wassers und verkörpere das weibliche Prinzip. Entsprechend war Furrers Outfit zur Einweihung: Blaues Hemd, blaue Fliege, dunkelblauer Veston. Albert Fuchs, Pfarrer in Niederrickenbach, segnete die neue Talstation ein.

Zwei Monate ohne Bahn

Mit der Talstation wurde nach der Erneuerung der Bergstation ein weiterer Meilenstein der neuen Bahn gesetzt. Nächstes Jahr steht der grösste Brocken an: die Seilbahn. Diese wird vom 16. März bis 9. Mai 2008 montiert. In dieser



Pfarrer Albert Fuchs segnete gestern die neue Talstation ein.

BILD CORINNE GLANZMANN

Zeit wird der Bahnbetrieb eingestellt, für die Bewohner Niederrickenbachs verkehrt ein kleiner Ersatzbus. Eigentümerin der Luftseilbahn ist die Kapellstiftung Maria Rickenbach. Die Gesamtkosten des Umbaus betragen rund 5,5 Millionen Franken. Daran beteiligt sich die Gemeinde Oberdorf mit einem zinslosen Darlehen von 2 Millionen,

Kanton und Bund geben je ein Darlehen von 1 Million. Der Rest kommt aus Spenden oder eigenen Mitteln.

HINWEIS

► Am Wochenende wird zum Jubiläum 150 Jahre Benediktinerinnenkloster das Freilichtspiel «Gottvertrüie» aufgeführt. Eintritt frei, Festwirtschaft. Zudem gibt es Klosterführungen. www.maria-rickenbach.com ◀

EXPRESS

- Nach der Berg- ist auch die Talstation umgebaut.
- Nächstes Jahr steht die Bahn für die Montage der neuen Anlage zwei Monate still.